

Zeitschrift: Wohnen
Herausgeber: Wohnbaugenossenschaften Schweiz; Verband der gemeinnützigen Wohnbauträger
Band: 66 (1991)
Heft: 12: Waschen, Haushalt

Inhaltsverzeichnis

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

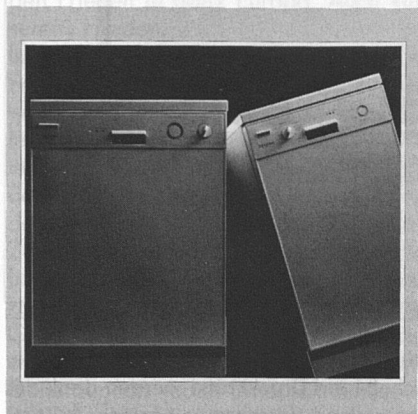
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 06.05.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>



Zum Titelbild:

Der kleine Miele-Geschirrspüler ist seinem grossen Bruder sehr ähnlich – sogar die Besteckschublade* hat er. Und wenn der Kleine in eine Küche kommt, verschwindet er mit seinen 45 cm, schwups, in der kleinsten Lücke. Sollten Sie ihn da nicht antreffen, hält er sich bestimmt noch im Fachhandel – ganz in Ihrer Nähe – auf.

Miele – die Entscheidung fürs Leben.

*Patent europaweit geschützt Btx*63800*

Gutschein

Ja, der neue 45 cm schmale Miele-Geschirrspüler interessiert mich. Senden Sie mir bitte Ihren ausführlichen Prospekt.

Name/Vorname _____

Strasse _____

PLZ/Ort _____

Ausschneiden, ausfüllen und ab die Post an:
Miele AG, Limmatstrasse 4, 8957 Spreitenbach

Liebe Leserinnen, liebe Leser

Das Jahr 1991 neigt sich seinem Ende zu. Ein Jahr, das nicht so harmonisch ausläuft, wie wir das seit langem gewohnt sind. Die düsteren Wolken, die schon vor Jahresfrist am Horizont aufgezogen sind, verdunkeln zunehmend den Himmel: Teuerung und Wohnungsknappheit stehen hier nur als Beispiele. Schwierige Zeiten gab es schon früher – und nicht zuletzt deshalb gibt es heute eine starke Organisation des genossenschaftlichen Wohnungsbau. Ist es nicht ermutigend, dass es heute weit über 100 000 Wohnungen von gemeinnützigen Trägern gibt, die ihren Mieterinnen und Mietern ein sicheres Dach über dem Kopf garantieren? Diese Tatsache verpflichtet aber auch zum eigenen Handeln. Wäre nicht gerade heute wieder Gelegenheit, den Grundgedanken des Genossenschaftslebens – die solidarische Hilfe zur Selbsthilfe – mit neuem Leben zu erfüllen? Diesem Gedanken fühlt sich auch Christina Zollinger verpflichtet, die neue Präsidentin der Allgemeinen Baugenossenschaft Zürich. Lesen Sie Ihr Interview auf Seite 14. Einen bewegenden Eindruck auf die Verhältnisse im Ausland – der ehemaligen DDR – vermittelt Fritz Nigg im Leitartikel «Mangel zu verschenken» auf Seite 3. Wie Sie der Volkskrankheit Nummer 1, den Rückenschmerzen, besser entgegen können, erfahren Sie auf den Seiten 4–7. Seit ich den Artikel gelesen habe, sitze ich ganz anders, gesünder auf meinem Stuhl.

Gesundheit wünsche ich Ihnen allen für das neue Jahr! Ich bedanke mich für Ihre Treue und Ihr Interesse an der Zeitschrift «das wohnen» und hoffe, Ihnen im nächsten Jahr wiederum interessante und unterhaltende Lektüre anbieten zu dürfen.

Herzliche Grüsse

Bruno Burri

Öffnungszeiten der Geschäftsstelle über die Festtage:

Büro und Telefon sind jeweils am Freitag, 27. Dezember 1991 und Freitag, 3. Januar 1992 nicht besetzt.

An den übrigen Tagen können Sie uns zu den gewohnten Bürozeiten erreichen.

Frohe Festtage wünschen Ihnen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Geschäftsstelle SVW.

Editorial	1
Leitartikel	
Mangel zu verschenken von Fritz Nigg	3

Haushalt	
Ergonomie im Haushalt von Jacqueline Bürki und Anny Fürer	4
Neuerungen bei Haushaltgeräten von Gérald Schwyn	8
Geschirrspüler sind besser als ihr Ruf von Walter Zihlmann	9
Tips und Ratschläge zum Waschen von Lisa Lanz	12
Sicherheit im Haushalt	16

Interview	
Eine Frau an der Spitze der grössten Baugenossenschaft – ihre Ideen und Ziele	14

Rubriken	
Markt	11 und 13
Nachrichten	17
SVW	18
Sektion Zürich	19
Magazin	20

Heizgradtagzahlen	
3. Quartal 1991	11

In der nächsten Ausgabe:

Wohnungsmarkt

Neue Merkblätter des SVW

Darlehen des SVW, Bestell-Nr. 13 und Anleihsquoten der EGW als Finanzierungsinstrument, Bestell-Nr. 42. Die beiden Merkblätter wurden aktualisiert und werden gratis an interessierte Baugenossenschaften abgegeben. Bestellungen bitte mit adressiertem und frankiertem Retourcouvert an:
SVW, Drucksachen, Bucheggstr. 109, 8057 Zürich.